

MUSIK AN ST MICHAEL SCHWÄBISCH HALL

Ursl Belz-Enßle und Kurt Enßle, Unterlimpurgerstr. 5, 74523 Schwäbisch Hall – Tel. 0791 / 7483
info@musikanstmichael.de

6. Februar 2020

Liebe Eltern der Sängerinnen und Sänger der Großer Kurrende,

heute möchte ich Ihnen einen Ausblick auf unsere geplanten musikalischen Aktivitäten in diesem Jahr geben.

Momentan probt unser Kirchenmusikerkollege Philipp Neuberger vermehrt mit den Kindern in Kinderchor und Großer Kurrende. Er ist für ein ganzes Jahr (Oktober 19 – September 20) bei uns, um nach seinem Studium von Kirchenmusik und Schulmusik die ganze Palette der kirchenmusikalischen Arbeit kennen zu lernen und vieles in der Praxis auszuprobieren. Für Kinderchor und Große Kurrende hat Herr Neuberger ein **Singspiel zur David – Geschichte** komponiert, das die Kinder gerade proben und das **am Sonntag, den 10. Mai um 10.00 Uhr** in der Michaelskirche im Familiengottesdienst aufgeführt werden wird. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, damit wir möglichst in vollzähliger Besetzung singen können.

Danach machen wir uns an die Vorbereitung des **Singspiels „Himmelschlüssel“**, das Große Kurrende und Jugendkantorei zusammen am **Samstag, 17. Oktober um 18 Uhr** in der Stunde der Kirchenmusik aufführen werden.

Diese Stück stammt von meinem Mann, der auch wieder die Regie übernehmen wird für die einzelnen Szenen. Hierbei gibt es auch Sprech- und Spielrollen. Die Vorbereitung erfordert wieder einen gewissen zeitlichen Aufwand, damit wir das gut hinbekommen. Um Ihren Kindern eine Mitwirkung zu ermöglichen, bitten wir Sie, die folgenden Termine hierfür heute schon einzuplanen:

Freitag, 9.10.	16.00 – 19.00 Uhr	Probe in der Michaelskirche
Samstag, 10.10.	10.00 – 14.00 Uhr	Probe in der Michaelskirche
Donnerstag, 15.10.	16.00 – 18.00 Uhr	Hauptprobe in der Michaelskirche
Freitag, 16.10.	16.00 – 19.00 Uhr	Generalprobe in der Michaelskirche
Samstag, 17.10.	15.00 Uhr	Anspielprobe
	18.00 Uhr	Aufführung

Wir freuen uns sehr auf die geplanten Projekte und danken für Ihre Unterstützung.

Herzliche Grüße,

Ihre

Ursl Belz-Enßle